– Anzeige –

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 2: Die Trennung

Nicht selten entsteht Streit über die Frage, ab wann das Getrenntleben begonnen hat. Dieser Zeitpunkt ist für den Unterhaltsanspruch während des Getrenntlebens und für den Beginn des Trennungsjahres maßgeblich. Erst wenn Eheleute ein Jahr voneinander getrennt leben, kann die Ehe geschieden werden. Ehegatten leben getrennt, wenn zwischen ihnen keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht. Die eindeutigste Regelung ist hier der Auszug eines Ehepartners aus der gemeinsamen Immobilie / Wohnung. Eine Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft liegt aber auch dann vor, wenn Sie innerhalb der ehelichen Immobilie / Wohnung getrennt leben. Entscheidend ist, dass ein Ehepartner die häusliche Gemeinschaft und damit auch die eheliche Lebensgemeinschaft ablehnt. Dies muss nach außen hin und vor allem für den anderen Ehepartner zweifelsfrei erkennbar sein. Dazu gehört, dass die Lebensbereiche vollständig separiert sind. Das beginnt bei getrennten Schlafzimmern und geht hin bis zu einer Nutzungsregelung über die anderen Räumlichkeiten. Das Gesetz verlangt die Trennung von „Tisch und Bett“. Wechselseitige Versorgungsleistungen aller Art sind einzustellen. Das betrifft alle Arbeiten im Haushalt. Auch gemeinsame Urlaube, gemeinsame Mahlzeiten oder sonstige gemeinsame Freizeitaktivitäten sind tabu. Sofern Sie also die Absicht haben, sich von Ihrem Ehepartner zu trennen, muss dies zweifelsfrei dokumentiert und Ihrem Partner mitgeteilt werden.

Welche Vorbereitungen ferner erforderlich und sinnvoll sind, erfahren Sie in der Fortsetzung am Donnerstag, den 08. Februar 2018.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

KKK lädt zur Kindersitzung „Wilder Westen“ in die Stadthalle

Auch dieses Jahr findet wieder die Kindersitzung des Kappenklub Kronbergs statt. Unter dem Motto „Wilder Westen“ wird Sonntag 28. Januar um 15.11 Uhr in der Stadthalle gestartet. Der Eintrittspreis beträgt 4 Euro. Das Moderationsteam ist fleißig am Üben, um das Publikum durch das bunte Programm zu führen, an dem sich drei Vereine mit Tänzen und Vorträgen beteiligen. Damit alles reibungslos klappt, gab es am vergangenen Wochenende ein Organisationstreffen, bei dem noch mal der Text geübt und die Präsente für die Aktiven durch die fleißigen Helfer Emma, Henri und Lisa gepackt wurden. Zum Abschluss und zur Einstimmung auf das Thema schauten alle noch gemeinsam den Film „Der Schuh des Manitus“. Das Organisations- und Moderationsteam ist vorbereitet und freut sich nun auf zahlreiche kleine und große Besucher. Das Moderationsteam der Kindersitzung v.l.n.r.: Lukas, Lea, Eric, Moritz und Jana. **Foto: privat**

Die Kinder der SGO freuen sich über die brandneuen Bälle. **Foto: privat**

SG Oberhöchstadt erhält Förderung von der Flüchtlingshilfe

Oberhöchstadt (kb) – Die SGO hat von der Flüchtlingshilfe Kronberg 60 Fußbälle für die Jugendarbeit erhalten. Die SGO wird hiermit für die Arbeit mit Flüchtlingskindern, die in Kronberg ihre neue Heimat gefunden haben, unterstützt. Am vergangenen Freitag wurden die Bälle beim Hallentraining der F- und D-Junioren eingeweiht. Jan Lehmann, Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit, meinte: „Es ist für uns selbstverständlich, dass wir uns für die Integration der bei uns lebenden Flüchtlinge engagieren. Fußball ist für die Kinder und jungen Männer eine hervorragende Möglichkeit, Freunde zu finden und am normalen Leben teilzunehmen. Natürlich ist es darüber hinaus erfreulich, wenn wir als Verein hierfür auch eine Anerkennung in Form von Spenden erhalten.“ Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der SG Oberhöchstadt www.sg-oberhoechstadt.de.

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION
Kronberg + Steinbach

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung und mehr bei Ihnen zu Hause

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Kistengeschichte zum Thema „Zu Hause “

Oberhöchstadt (kb) – Die immer 14-tägig geöffnete Oberhöchstädter Kinderbuchkiste der Stadtbücherei lädt Kinder ab vier Jahren Mittwoch, 31. Januar von 16 bis 18 Uhr im Dallessaal, Altkönigstraße 3, zu einer neuen Kistengeschichte unter dem Thema „Zu Hause“ ein.

Goethestraße: Sperrung am 30. Januar und 2. Februar

Kronberg (kb) – Wegen Bauarbeiten wird es erforderlich, die Goethestraße Dienstag, 30. Januar sowie Freitag, 9. Februar im Bereich Haus Nr. 17 jeweils von zirka 7 bis 16 Uhr zu sperren.
Mit Behinderungen muss gerechnet werden.

www.taunus-nachrichten.de